Seite 1 von 2
Bundesverwaltung admin.ch
Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation
Bundesamt für Kommunikation

## Jahresbericht der komplementären Lokal- und Regionalradios

Erhebungsperiode: Kalenderjahr 2012 (1.1.2012 bis 31.12.2012)

Rechtsgrundlage RTVV Art. 27

**B1. Rechtsform des Veranstalters** 

	gemeine Anga	aben		
A1. Name des Programms*			Radio Kaiseregg	
A2. Nan	ne und Adresse d	es Veranstalters		
Name de	s Veranstalters*		Kaiseregg Media GmbH	
Strasse*			Juchstrasse	
Hausnummer*		8		
PLZ*	PLZ*		1712	
Ort*			Tafers	
Telefon*			0264120100	
Fax			0264120103	
Internet-S	Seite (URL)		www.kaiseregg.ch	
Kontaktp	person			
E-Mail*			info@kaiseregg.ch	
Name*			Wechsler	
Vorname	*		Oliver	
A3. Ges	schäftsleitung			
Wie setzt	e sich die Geschäftsle	eitung im Berichtsjahr zus	ammen? Bitte alle Geschäftsleitu	
	Name	Vorname	Funktion	
1	Wechsler	Oliver	Administration / Finanzen	
2	Baumeler	Alexius	Werbung / Events	
3	Baumeler Portmann		Werbung / Events Programmleitung	
3		Alexius		
3		Alexius		
3 4 5		Alexius		
3 4 5		Alexius		
3 4 5 6 7		Alexius		
3 4 5 6 7 8		Alexius		
3 4 5 6 7 8 9	Portmann	Alexius	Programmleitung	

Aktiengesellschaft
Verein
Stiftung
GmbH
Genossenschaft

Anderes:

Einzelfirma oder natürliche Person

eine: 33. Ü	en Sie im Berichtsj n Verwaltungsrat? Übersicht über die		Nein ien-, Stamm- sowie	Genossenschaft	skapitals und der Stimmrechtsantei	le.
	Übersicht über die	Verteilung des Akti	ien-, Stamm- sowie	Genossenschaft	skapitals und der Stimmrechtsantei	io.
						<i>1</i> C
	des Kapitals (in Franke	en)	20160			
		,				
/ertei	eilung des Kapitals (Ante	eile >= 5%)				
				Stimmrechtsanteil in		
1 [	Name Wechsler Oliver	Anteil in Frank	xen Anteil in Prozent (%	Prozent (%)		
	Kocher Pascal	3360	16	16		
	Baeriswyl Christian	3360	16	16		
	Baumeler Alexius	3360	16	16		
	Portmann Paul	3360	16	16		
	Vonlanthen Oliver	3360	16	16		
7						
3				î		
)				i		
10						
11						
12						
13						
14						
15						
-						
16						
16 17 18						
7 8 9 0	Übersicht über die	Beteiligung der Ak	tionäre und andere	r Teilhaber/innen	im Umfang von mindestens 20% de	s Aktien-, Stamm
7 8 9 20	ossenschaftskapit	als an anderen Med	lienunternehmen s  Name anderes	owie weiteren Un  Beteiligung in	ernehmen  Beteiligung in  Prozent des	s Aktien-, Stamm-
17 18 19 20 34. Ü Gend	Übersicht über die ossenschaftskapit: Name Teilhaber/in	als an anderen Med	lienunternehmen s	owie weiteren Un	ernehmen  Beteiligung in	s Aktien-, Stamm-
17 18 19 20 <b>34. Ü</b> <b>3end</b>	ossenschaftskapit	als an anderen Med	lienunternehmen s  Name anderes	owie weiteren Un  Beteiligung in	ernehmen  Beteiligung in  Prozent des	s Aktien-, Stamm-
17   18   19   20   34. Ü	ossenschaftskapit	als an anderen Med	lienunternehmen s  Name anderes	owie weiteren Un  Beteiligung in	ernehmen  Beteiligung in  Prozent des	s Aktien-, Stamm-
117   118   119   120   120   134. Ü	ossenschaftskapit	als an anderen Med	lienunternehmen s  Name anderes	owie weiteren Un  Beteiligung in	ernehmen  Beteiligung in  Prozent des	s Aktien-, Stamm-
117   118   119	ossenschaftskapit	als an anderen Med	lienunternehmen s  Name anderes	owie weiteren Un  Beteiligung in	ernehmen  Beteiligung in  Prozent des	s Aktien-, Stamm-
17   18   19   20   <b>34.</b> Ü	ossenschaftskapit	als an anderen Med	lienunternehmen s  Name anderes	owie weiteren Un  Beteiligung in	ernehmen  Beteiligung in  Prozent des	s Aktien-, Stamm-
117   18   19   19   19   19   19   19   19	ossenschaftskapit	als an anderen Med	lienunternehmen s  Name anderes	owie weiteren Un  Beteiligung in	ernehmen  Beteiligung in  Prozent des	s Aktien-, Stamm-
117   18   19   19   19   19   19   19   19	ossenschaftskapit	als an anderen Med	lienunternehmen s  Name anderes	owie weiteren Un  Beteiligung in	ernehmen  Beteiligung in  Prozent des	s Aktien-, Stamm-
117 118 119 120 11 12 12 13 14 15 16 17	ossenschaftskapit	als an anderen Med	lienunternehmen s  Name anderes	owie weiteren Un  Beteiligung in	ernehmen  Beteiligung in  Prozent des	s Aktien-, Stamm-

0 Stagiaires Redaktion / Moderation: 0 0 0 Technik / Produktion: 0 0 Administration: 0 0 Werbeakquisition: Anderes: 0 0 Anzahl Beschäftigte Freie Mitarbeit

C2. Aus- und Weiterbildung 2012 in Tagen und Kosten - nur Redaktion / Moderation  Extorre Aus- und Weiterbildung (in graph) production (Internet Aus- und Weiterbildung (in Tagent))  Fostangestellte  Extorre Aus- und Weiterbildung (in graph) production (Internet Aus- und Weiterbildung (in Tagent))  Fostangestellte  Budgere Redaktion/Moderation  O	Bezahlte freie Mitarbeit:	0					
Esterne Aus- und Voterlanding in voter internetiving vertically and the programm of the progra	Unbezahlte freie Mitarbeit:	15					
Tagen?) To pro. Jahr (in Promotin) Tagen?)  Freedingstand Millerston  Stagenes Northinochroderston  D. Verbreitung  D. Werbreitung  D. Werbrei	C2. Aus- und Weiterbildur	Externe Aus- und	Kosten externe Aus-	Interne Aus- und	oderation		
Rededictividesteration  Print Materialserindesterinder  Print Materialserindesterinder  Print Materialserindesterinder  Print Materialserindesterinder  Print Materialserindesterinder  Programm 2012 technisch verbreitet? Bitte zwischen analoger und digitaler Verbreitung untersche Drahlos-terretrisch  Prantog (Rodic: UKW)  Drah (Zaste: DABDAB+)  Radic: Wurde das Programm auch über ein DVB-T-Netzwerk verbreitet?  Jana Neie  Leitungen (ohne Internet)  Programm auch über Satellit empfangbar?  Jana Arabig  Dogsal  Do. War Ihr Programm auch über Satellit empfangbar?  Jana Zastellit bei unternet Verbreitung  Neie  Das ganze Programm wurde ausothiesisch in traernet verbreitet  Das ganze Programm auch über Satellit empfangbar?  Jana ganze Programm auch über Satellit empfangbar?  Das ganze Programm auch über Satellit empfangbar?  Jana ganze Programm auch über Satellit empfangbar?  Das ganze Programm auch über Satellit empfangbar?  Einerier Sardragen nar Daversad  Kern Internet Augsbard  Einerier Sardragen nar Daversad  Einere Sardragen nar Dave	_			Tagen?)			
D. Verbreitung  D1. Wie wurde das Programm 2012 technisch verbreitet? Bitte zwischen anatoger und digitaler Verbreitung untersche Drahtbos-terretrisch  P Anatog (Radio: UKW) Digital (Radio: DASDAS-)  Radio: Wurde das Programm auch über ein DVB-T-Netzwerk verbreitet?  Ja Nanoo Digital (Radio: DASDAS-)  Nano Digital (Radio: DASDAS-)  Nano Digital (Radio: DASDAS-)  Nanoo Digital (Radio: DASDAS-) Digital (Radio: DASDAS-)  Digital (Radio: DASDAS-)  Nanoo Digital (Radio: DASDAS-)  Nanoo Digital (Radio: DASDAS-)  Digital (Radio: DASDAS-)  Nanoo Digital (Radio: DASDAS-) Digital (Radio: DASDA	Festangestellte Redaktion/Moderation	0	0	0			
D. Verbreitung  D1. Wie wurde das Programm 2012 technisch verbreitet? Bitte zwischen analoger und digitaler Verbreitung untersche Drahtio-terretrisch  Drahtio-terretrisch  Analog (Rado: UKW)  Doplast (Rado: DABCAB+)  Radio: Wurde das Programm auch über ein DVB-T-Netzwerk verbreitet?  Ja.  Non  Leitungen (ohne Internet)  Ja. ausschlieselich über Satellit  Ja. rasischlieselich von Satellit  Ja. rasischlieselich von Satellit  Da. da. rasischlieselich von satellit  Da. sater Programm auch über Satellit empfangbar?  Da. sater Programm auch über Satellit empfangbar?  Da. genze Programm wich ausschlieselich in Internet verbreiten  Da. Sater Programm wich ausschlieselich in Internet verbreiten  Einzeles Sarchungen zur zenereszten Nutzung: ohne Möglichkeit zum Deutrioad  Einzeles Sarchungen zum Downisad  Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen  Anzahl abonnierte Agenturen:  DE. Varkivilorung  Wie langer wurde das gesamte Programm archiviert?  Wirden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?  Ja. Nain  War hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?  Nain internet Berützenfizenen.		0	0	0			
D1. Wie wurde das Programm 2012 technisch verbreitet? Bitte zwischen analoger und digitaler Verbreitung untersche Drahtios-terretrisch  Anabog (Redio: UKW) Digital (Redio: DABA) Radio: Wurde das Programm auch über ein DVB-T-Netzwerk verbreitet?  Ja Nan Leitungen (ohne Internet) Anabog Digital D2. War Ihr Programm auch über Satellit empfangbar? Ja auszichleschi über Satellit Ja auszichleschi über Sate		0	0	4			
Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm auch über ein DVB-T-Netzwerk verbreitet? Ja Nanicg Data Nanicg Digital	D. Verbreitung						
Analog (Radio: URW)   Digital (Radio: DAB/DAB+)   Radio: Wurde das Programm auch über ein DVB-T-Netzwerk verbreitet?   Ja	D1. Wie wurde das Progra	ımm 2012 technis	sch verbreitet? B	itte zwischen a	ınaloger und	digitaler Ver	breitung unterschei
Digital (Radio: DABDAB+)   Radio: Wurde das Programm auch über ein DVB-T-Netzwerk verbreitet?   Ja	Drahtlos-terretrisch						
Digital (Radio: DABDAB+)   Radio: Wurde das Programm auch über ein DVB-T-Netzwerk verbreitet?   Ja	Analog (Radio: UKW)						
Leitungen (ohne Internet)  ✓ Analog Digital  Dog War Ihr Programm auch über Satellit empfangbar?  Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, ausschliesslich in underer Verbreitung Ja, ausschliesslich im Internet angeboten? (Mehrfachantworten möglich).  Das ganze Programm wurde ausschliesslich im Internet verbreitlet Jas ganze Programm wurde ausschliesslich in Internet verbreitlet Jas ganze Programm als Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung Enzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen Anzahl abonnierte Agenturen:  □  E2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?  □  □  □  □  □  □  □  □  □  □  □  □  □	Radio: Wurde das Programm a	auch über ein DVB-1	T-Netzwerk verbreit	et?			
Leitungen (ohne Internet)  Analog  Digital  DZ. War Ihr Programm auch über Satellit empfangbar?  Ja, ausschlesslich über Satellit  Ja, zusätzlich zu anderer Verbreitung  Nein  D3. Wurden das Programm oder Teile des Programms auch im Internet angeboten? (Mehrfachantworten möglich).  Das ganze Programm sie Live-Stream, zusätzlich zu underer Verbreitung  Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download  Einzelne Sendungen zum Download  Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen  Anzahl abonnierte Agenturen:  DEZ. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?  Wißnend der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten  Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?  Ja  Nein  Nein  Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?	_						
Analog Digital  DZ. War Ihr Programm auch über Satellit empfangbar? Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbreitung Nein  D3. Wurden das Programm oder Teile des Programms auch im Internet angeboten? (Mehrfachantworten möglich). Das ganze Programm wurde ausschliesslich im Internet verbreitet Das ganze Programm als Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen Anzahl abonnierte Agenturen:  DEZ. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert? Wir langer als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert? Ja Nein Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt? Nur interne Benützer/innen	w Nein						
Digital  D2. War Ihr Programm auch über Satellit empfangbar?  Ja, ausschliesslich über Satellit  Ja, zusätzlich zu anderer Verbreitung  Nein  Sawurden das Programm oder Teile des Programms auch im Internet angeboten? (Mehrfachantworten möglich).  Das ganze Programm wurde ausschliesslich im Internet verbreitet  Das ganze Programm sil Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung  Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download  Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen  Anzahl abonnierte Agenturen:  DEZ. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?  Wihrend der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten  Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?  Ja  Nein  Nein	Leitungen (ohne Internet)						
Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbreitung Neim  D3. Wurden das Programm oder Teile des Programms auch im Internet angeboten? (Mehrfachantworten möglich). Das ganze Programm wie Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen Anzahl abonnierte Agenturen:  DE2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?  Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert? Ja Nein  Nein							
Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbreitung Neim  D3. Wurden das Programm oder Teile des Programms auch im Internet angeboten? (Mehrfachantworten möglich). Das ganze Programm wie Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen Anzahl abonnierte Agenturen:  DE2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?  Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert? Ja Nein  Nein	D2 War Ihr Programm aug	ch über Satellit e	mnfanghar?				
Nain  D3. Wurden das Programm oder Teile des Programms auch im Internet angeboten? (Mehrfachantworten möglich).  □ Das ganze Programm wurde ausschliesslich im Internet verbreitet  □ Das ganze Programm als Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung  □ Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download  □ Einzelne Sendungen zum Download  □ Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen  Anzahl abonnierte Agenturen:  □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	_		mpiangbai .				
D3. Wurden das Programm oder Teile des Programms auch im Internet angeboten? (Mehrfachantworten möglich).  Das ganze Programm wurde ausschliesslich im Internet verbreitet  Das ganze Programm als Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung: ohne Möglichkeit zum Download Einzelne Sendungen zum Download Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen  Anzahl abonnierte Agenturen:  DEZ. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?  Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten  Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?  Ja Nein  Nein	Ja, zusätzlich zu anderer Verbre	eitung					
□ Das ganze Programm wurde ausschliesslich im Internet verbreitet □ Das ganze Programm als Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung □ Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download □ Einzelne Sendungen zum Download □ Kein Internet-Angebot □ Reinzelne Sendungen zum Download □ Kein Internet-Angebot □ Reinzelne Sendungen zum Download □ Reinzelne Angenturen □ Anzahl abonnierte Agenturen: □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	<ul><li>Nein</li></ul>						
Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download  ☑ Einzelne Sendungen zum Download  ☑ Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen  Anzahl abonnierte Agenturen:  0  E2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?  ② Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten  □ Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?  ③ Ja  Nein  Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?  ④ Nur interne Benützer/innen			_	n im Internet ar	ıgeboten? (M	lehrfachantw	orten möglich).
Einzelne Sendungen zum Download Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen  Anzahl abonnierte Agenturen:  0  E2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?  Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten  Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?  Ja Nein  Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?  Nur interne Benützer/innen	Das ganze Programm als Live-S	Stream, zusätzlich zu ar	nderer Verbreitung				
E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen  Anzahl abonnierte Agenturen:  0  E2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?			Möglichkeit zum Downl	oad			
E. Agenturen und Archivierung  E1. Nachrichtenagenturen  Anzahl abonnierte Agenturen:  0  E2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?	_	nload					
E1. Nachrichtenagenturen  Anzahl abonnierte Agenturen:  0  E2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?	Kein Internet-Angebot						
Anzahl abonnierte Agenturen:  D  E2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?  Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten  Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?  Ja  Nein  Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?  Nur interne Benützer/innen	E. Agenturen und A	rchivierung					
E2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?  Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?  Ja Nein  Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?	E1. Nachrichtenagenturen	1					
E2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?	Anzahl abonnierte Agenturen:						
E2. Archivierung  Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?	0						
Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?   Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten  Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?  Ja  Nein  Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?  Nur interne Benützer/innen							
<ul> <li>Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten</li> <li>Länger als vier Monate</li> <li>Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?</li> <li>Ja</li> <li>Nein</li> <li>Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?</li> <li>Nur interne Benützer/innen</li> </ul>	_	Programm archivie	ert?				
Länger als vier Monate  Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?  Ja Nein  Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?  Nur interne Benützer/innen							
Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?		emedenen Mindestdade	er von vier ivioriaten				
Ja     Nein  Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?  Nur interne Benützer/innen	J						
Nein  Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?  Nur interne Benützer/innen	Wurden einzelne Sendungen o	oder Programmbest	andteile länger als	das Gesamtprogr	amm archiviert	í <b>?</b>	
Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?    Nur interne Benützer/innen							
Nur interne Benützer/innen	Nein						
	Wer hat Zugang zu den archiv	ierten Sendungen g	ehabt?				
Auch externe Interessent/innen	Nur interne Benützer/innen						
	Auch externe Interessent/innen						
	F. Programm						

F1. Dauer

Wie lange wurde das Programm pro Tag verbreitet?

Täglich während 24 Stunden			
Weniger als 24 Stunden pro Tag:	Stunde	en	
Wöchentlich während	Stunden		
F2. Programmübernahmen			
	le von anderen V	/eranstaltern oder Programmlieferan	ten übernommen?
Ja			
Nein			
Anteil aller Programmübernahmen	- Angaben in Mir	nuten pro Jahr; ohne Wiederholunge	n
Programmübernahmen: 0	Minuten pro Jah	nr	
F3. Programmlieferungen			
Wurden feste Programmbestandteil	e an andere Ver	anstalter geliefert?	
∫a			
Nein			
Anteil aller Programmlieferungen -	Angaben in Minu	uten pro Jahr; ohne Wiederholungen	
Programmlieferungen: 0	Minuten pro Jahr		
F4. Sendezeit in Minuten pro J	ahr nach Send Minuten pro Jahr	dungskategorien	
Information	9900		
		Bitte nur die Minuten des gesprochenen Teils angeben. Den Musikanteil separat	
Moderiertes Begleitprogramm	15080	im vorgesehenen Feld "Musik" angeben	
Fremdsprachige Sendungen			
Musik	502060	In dieses Feld gehört auch der Musikanteil der Kategorie "Moderiertes	
MUSIK	502060	Begleitprogramm"	
Anderes			
Gesamtsendezeit	527040	Maximal mögliche Gesamtsendezeit: 527'040 Minuten	
G. Finanzielles			
Erfolgsrechnung per 31.12.2012			
9			
Aufwand			
	Angaben in		

	Angaben in Franken
Programm	10636
Technik	4829
Verwaltung	36847
Betriebsaufwand	52312
davon Personal	28832

## Ertrag

	Angaben in Franken
Anteil Empfangsgebühren	
Werbung	3450
Sponsoring	9798
Abonnementserträge	3777
Anzahl Abonnemente	
Erlösminderung	
Übrige Erträge	35067
Betriebsertrag	52092

## Abschluss des Fragebogens

Zum Schluss die Daten mittels des Buttons "Weiter" elektronisch absenden. Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen werden.

## Bemerkungen zum Fragebogen

Die Rechnung beinhaltet seit 2012 eine Personalverleihung an Dritte. Diese hat mit der Programmherstellung von Radio Kaiseregg nichts zu tun. Daher sind die Personalkosten entsprechend

Sie können Ihren Fragebogen hier ausdrucken oder als PDF herunterladen.